WP-01-K3-437

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in:	BAG Lesbenpolitik, BAG Schwulenpolitik
Beschlussdatum:	04.01.2025

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 436 bis 439:
Regenbogenfamilien. Wir passen deshalb das Familienrecht an, beenden schnellstmöglich die Diskriminierung von ~~Regenbogenfamilien~~Lesben mit ihren Kindern im Abstammungsrecht und berücksichtigen und stärken dabei die Elternschaft von trans*, inter* und nicht binären Menschen. Wir verbessern die rechtliche Situation von Familien mit mehr als zwei

Begründung

Im Abstammungsrecht werden konkret die lesbischen Paare, die Kinder bekommen, diskriminiert. Das sollte entsprechend deutlich gemacht werden, Im Gegensatz zu Hetero-Paaren haben Familien mit zwei Müttern immer noch kein Recht auf die rechtliche Elternschaft für beide Eltern von Geburt an. Die geringere Absicherung nur durch einen Elternteil ist auch eine Gefährdung des Kindeswohls und verfassungsrechtlich ein unhaltbarer Zustand. Um die Benachteiligung von Lesben mit Kindern sichtbar zu machen, benennen wir dies entsprechend.